

nph deutschland e. V.
UNSERE KLEINEN BRÜDER UND SCHWESTERN
Hilfe für Waisenkinder



Interview mit Mario Lagos, einem jungen Mann, der im Kinderdorf von nph honduras aufgewachsen ist



Rafael Arce, Luis Moran und Mario Lagos haben ihren Universitätsabschluss erhalten. Mit im Bild der frühere Leiter der Einrichtungen in Guatemala, Alfredo Benitez (2. v. l.).

nph: Wann bist Du zu nph honduras gekommen und weshalb?

Mario Lagos:

Ich bin 1988 gemeinsam mit meinen Geschwistern zu nph gekommen. Unsere Großmutter hat uns geschickt, weil wir in sehr armen Verhältnissen gelebt haben. Unser Vater hatte zwar eine Arbeitsstelle mit der er uns hätte ernähren können, war aber Alkoholiker. Unsere Mutter litt an einer tödlichen Krankheit.

nph: Wie war das Leben für Dich im Kinderdorf? Hast Du gute und / oder schlechte Erinnerungen?

Mario Lagos:

Das Leben auf dem „Rancho“ war sehr schön, aber auch sehr speziell. Ich mochte es, eine neue und noch zahlreichere Familie zu haben. Obwohl uns alle Kinder von nph honduras vom ersten Moment an akzeptiert haben, war es doch sehr schmerzhaft für meine Geschwister und mich von unserem Zuhause und unseren Eltern getrennt zu sein. Doch wir gewöhnten uns schnell an unser neues Leben. Das war nicht schwer, weil es uns an nichts gemangelt hat. Wir wurden geliebt und verstanden, hatten Essen, medizinische Versorgung und Bildungschancen und alles, was notwendig ist für ein zufriedenes Leben. Die einzige schlimme Erinnerung ist die, dass, nachdem wir rund ein Jahr im Kinderdorf lebten, unsere Mutter verstorben ist. Das war für meine Geschwister und mich eine sehr schwere und leidvolle Zeit.



Ich habe viele gute Erinnerungen. Immer, wenn ich eine Klassenstufe beendete, war ich sehr glücklich. Meinen Namen bei der Abschlusszeremonie in der Schule zu hören, als bester Schüler. Die Feierlichkeiten zur Olympiade. 15 Jahre – mit Festspielen, Liedern, vorweihnachtlichen Feiern und Weihnachten. Ich habe alles geliebt.

Mein erstes Familienjahr, als ich auf die Kleinen bei nph Acht gegeben habe, war ein sehr besonderes Jahr. Genauso der Abschluss des Gymnasiums und als ich erfuhr, dass ich ein Universitätsstudium beginnen darf. Dann habe ich mein Studium abgeschlossen und bin zu meiner nph-Familie zurückgekehrt, um zwei weitere Jahre auf dem Rancho zu arbeiten. In dieser Zeit habe ich eine kurze Reise nach Spanien und Deutschland unternommen, um mich noch besser auf mein künftiges Leben vorzubereiten. In diesen zwei Jahren im Kinderdorf habe ich mein Ehefrau und die Mutter meiner drei Töchter getroffen.

nph: Wann hast Du Dich entschieden Ingenieur zu werden?

Als ich in den ersten Jahren bei nph zur Schule ging, fuhren wir einmal in den Osten des Landes, um die Familie meiner Mutter zu besuchen. Wir fuhren die Straßen entlang und kamen an der Universität „El Zamorano“ vorbei und ich fand die Universität toll. Während des ganzen

Ausfluges war das der Ort, der mir am besten gefallen hat. Als ich realisierte, dass es eine Universität ist, kam mir der Gedanke zu studieren. Die Vorfreude darüber, eines Tages an einer Universität studieren zu können, begleitete mich viele Jahre.

Der Gedanke, Ingenieur zu werden, kam mir am Ende meines letzten Jahres auf der Mittelschule, direkt vor meinem ersten Familienjahr. Dieser Gedanke wurde immer stärker und bestimmte mein Denken auch im letzten Jahr des Gymnasiums.

nph: Was war notwendig für Deine Ausbildung und Deine Abschlüsse?

Mario Lagos:

Bei meiner Ausbildung und den Abschlüssen waren mir drei Dinge wichtig: Als erstes die bedingungslose Unterstützung, die ich von nph erfahren habe. Zweitens die finanzielle Unterstützung durch gutherzige Menschen, die mir all das ermöglicht hat. Und drittens die Leidenschaft, Opfer und das Engagement so vieler Menschen, die uns über viele Jahre hinweg auf tausenderlei Weise unterstützt haben.

nph: Wie lange hat Deine Ausbildung gedauert?

Mario Lagos:

Als ich zu nph kam, begann meine Ausbildung. Sie startete 1988 und 2007 habe ich meine Ausbildung abgeschlossen. Es waren 19 wunderschöne und unvergessliche Jahre – etwas Einmaliges in meinem Leben.

nph: Bist Du mit Deinen Erfolgen, Deinem Leben und Deinem Beruf zufrieden?

Ich liebe meinen Beruf und meine Arbeit sehr. Ich arbeite seit acht Jahren in der Geflügelindustrie. Derzeit bin ich der Produktionsleiter unseres gesamten Unternehmens. Ich trage Verantwortung für 150 Mitarbeiter. Ich verwalte einen wichtigen Teil des jährlichen Budgets unseres Unternehmens. Ich habe zwar viel Druck auf der Arbeit, sie ist aber auch sehr dynamisch. Ich möchte von größtmöglichem Nutzen sein für unser Unternehmen, aber ich möchte auch das wirtschaftliche Wachstum des Landes voranbringen und all der Menschen, die für und mit uns arbeiten.

nph: Bist Du dem Kinderdorf weiterhin verbunden und hast Du noch Kontakt zu denjenigen, die mit Dir aufgewachsen sind?

Mario Lagos:

Ich halte den Kontakt zu vielen ehemaligen Kinderdorf-Kindern. Viele von uns leben in der Nachbarschaft. Wir treffen uns oft mit unseren Familien, an Geburtstagen, zu Taufen oder an Weihnachten. Wir unterstützen uns gegenseitig so gut es geht. Mit dem Rancho werde ich immer in enger Verbindung bleiben. nph ist meine Familie und meine Heimat. Dort arbeitet meine Frau. Deshalb hat meine Tochter ihre ersten Lebensjahre dort verbracht.

nph: Hast Du eine eigene Wohnung und eine Familie?

Mario Lagos:

Ich habe eine ganz wunderbare Familie – meine Frau und drei Töchter. Die jüngsten sind einjährige Zwillinge. Wir planen uns ein eigenes Haus zu bauen.

nph: Welchen Einfluss hatte nph auf Dein Leben?

Mario Lagos:

nph hat mich in jeder Hinsicht geformt. Heute bin ich stolz zu sagen, wer ich bin und was ich in meinem Leben erreicht habe. Das verdanke ich vollständig Padre Wasson und seiner großartigen Familie. Meine Werte, Erziehung, Erfolge und meine Familie – das alles habe ich dank des großartigen Werks der Liebe namens nuestros pequeños hermanos. Bleibt nur noch zu sagen: Tausend Dank an Gott, Padre Wasson, nph und all die Menschen, die uns in selbstloser Art und Weise die ganzen Jahre unterstützt haben. AUF IMMER. VIELEN DANK.